

Beschlussvorlage 2026/0128

Abteilung / Amt	Fachbereich 1	2026/0128	
Sachbearbeiter	Englert, Gerhard	Datum	23.04.2026

Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Zusatzinfo
Stadtrat	21.05.2026	Entscheidung	öffentlich	

Fortführung Interkommunale Allianz MainDreieck

Die **Allianz MainDreieck** ist ein interkommunaler Zusammenschluss von zwölf Städten und Gemeinden in den Landkreisen Würzburg und Kitzingen und besteht seit dem Jahr **2012**. Ziel der Zusammenarbeit ist es, die Region gemeinsam nachhaltig weiterzuentwickeln und zentrale Zukunftsthemen wie Daseinsvorsorge, Mobilität, Digitalisierung, Tourismus sowie den Erhalt der Kulturlandschaft aktiv zu gestalten.

Die Zusammenarbeit erfolgt im Rahmen der **Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE)** und basiert auf einem gemeinsam erarbeiteten Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK), das als strategische Grundlage für Projekte und Maßnahmen dient. Die ILE MainDreieck hat sich in den vergangenen Jahren als verlässliche und wirkungsvolle Kooperationsstruktur etabliert und wird fachlich durch eine Umsetzungsbegleitung unterstützt.

Am **16. und 17. April 2026** trafen sich die amtierenden sowie die designierten Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Allianz zu einem gemeinsamen Evaluierungsseminar. Im Rahmen dieses Austauschs wurden zentrale Zukunftsthemen, Potenziale und konkrete Projektansätze für die weitere Zusammenarbeit erarbeitet. Gleichzeitig wurden Optimierungsmöglichkeiten in den internen Arbeitsabläufen und in der Kommunikation identifiziert. Im Ergebnis haben sich die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister intern klar für die **Fortführung und Fortschreibung der ILE MainDreieck** ausgesprochen. Auf Basis der Evaluierungsergebnisse soll ein neues, stärker projektorientiertes ILEK erstellt werden.

Ein zentraler Fokus der zukünftigen Zusammenarbeit wird verstärkt auf der **interkommunalen Zusammenarbeit** liegen. Hintergrund ist insbesondere der zunehmende Fachkräftemangel, der viele Kommunen vor wachsende Herausforderungen stellt. Durch die Bündelung von Ressourcen, Know-how und Personal können Aufgaben effizienter und zukunftssicher organisiert werden. Ein erstes erfolgreiches Beispiel hierfür ist die **interkommunale IT-Kooperation im MainDreieck**, bei der Fachpersonal gemeinsam eingesetzt und Strukturen vereinheitlicht werden.

Durch die enge Zusammenarbeit der Kommunen können Synergien genutzt, Fördermittel effizient eingesetzt und Projekte mit interkommunalem Mehrwert realisiert werden.

Kosten der Umsetzungsbegleitung (jährlicher kommunaler Anteil)

Zur Umsetzung der im ILEK definierten Projekte ist weiterhin eine fachlich geeignete Umsetzungsbegleitung erforderlich. Diese Personalstelle wird durch das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken mit bis zu 20.000 € jährlich gefördert.

Zusätzlich wird die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit ebenfalls mit bis zu 2.500 € jährlich gefördert.

Der verbleibende Eigenanteil wird auf die beteiligten Kommunen umgelegt. Der jährliche Anteil für die Stadt Ochsenfurt beträgt voraussichtlich:

25.336,00 € pro Jahr

Die konkrete Kostenverteilung erfolgt wie bisher nach einem abgestimmten Umlageschlüssel innerhalb der Allianz.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Ochsenfurt, Mitglied in der „Allianz MainDreieck“, stimmt der Fortführung der gemeinsamen strategischen Vorgehensweise im Rahmen einer Integrierten Ländlichen Entwicklung zu.

Der kommissarische Sprecher der ILE, Herr 1. Bürgermeister Markus Schenk der Stadt Eibelsstadt, wird beauftragt, in Abstimmung mit dem ALE Unterfranken, eine Ausschreibung zum Finden eines geeigneten Fachbüros zu veranlassen. Für die ILEK-Neuerstellung wird eine Förderung in Höhe von max. 20.000 € dafür in Aussicht gestellt.

Zur Umsetzung der Projekte des neuen ILEKs ist weiterhin ein fachlich geeignetes Personal (ILE-Umsetzungsbegleitung) erforderlich. Vom ALE Ufr. wurde eine Förderung für die Personalstelle max. 20.000 € pro Jahr und für die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit (max. 2.500 € pro Jahr) in Aussicht gestellt.